

KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG, Köln

Halbjahresfinanzbericht 2023



**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG
Von-der-Wettern-Straße 4a
51149 Köln**

**Wertpapier-Kennnummer: A1X 3WW
ISIN DE 000 A1X 3WW8**

Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2023	2
	<u>Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2023</u>	
2.	Bilanz zum 30. Juni 2023	7
3.	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis zum 30. Juni 2023	8
4.	Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis zum 30. Juni 2023	9
5.	Eigenkapitalveränderungsrechnung	10
6.	Verkürzter Anhang zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2023	11

KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG, Köln

Zwischenlagebericht zum 30. Juni 2023

Geschäftsverlauf

Gegenstand der Geschäftstätigkeit der KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG, Köln, („KHD VV“ oder „Gesellschaft“) ist die Verwaltung des eigenen Vermögens. Die KHD VV verfolgt dabei eine konservative, risikoarme Anlagestrategie.

Die wirtschaftlich erfolgreiche Verwaltung des eigenen Vermögens ist vor allem von den finanz- und volkswirtschaftlichen Anlagebedingungen beeinflusst. In diesem Zusammenhang gelten die im Lagebericht der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 getätigten Aussagen zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung nur eingeschränkt fort. Seit Juli 2022 hat die Europäische Zentralbank („EZB“) den Leitzins im Juli 2023 zum 9. Mal in Folge angehoben auf zuletzt 4,25 % (seit dem 2. August 2023). Die Inflationsrate für den Zeitraum Juni 2022 bis Juni 2023 lag mit 6,4 % leicht unter der entsprechenden Vorperiode (7,6 %). Unsicherheiten seit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine bestehen unverändert fort.

Attraktive Renditen für risikoarme Anlagenformen zu identifizieren war in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres weniger herausfordernd als in den Vorjahren. Allerdings waren zum 30. Juni 2023 vom gesamten Vermögen in Höhe von ca. € 5,5 Mio. ca. € 5,3 Mio. konkreten Anlageinvestments zugeführt.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Vermögenslage

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft lag mit T€ 5.593 zum 30. Juni 2023 leicht über dem Wert zum 31. Dezember 2022 (T€ 5.533).

Das Vermögen der KHD VV ist dabei unverändert durch das von der Gesellschaft im ersten Halbjahr 2016 gewährte Darlehen an die KHD Humboldt Wedag International AG („KHD AG“) dominiert, welches zum 30. Juni 2023 unverändert zum 31. Dezember 2022 in Höhe von T€ 5.200 valutierte und rund 93 % des Gesamtvermögens ausmachte. Das Darlehen ist unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen. Zusätzlich umfasste das Vermögen der Gesellschaft Wertpapiere in Höhe von T€ 122 (31. Dezember 2022: T€ 129). Auf die unter diesem Posten enthaltenen Aktien waren in den ersten sechs Monaten des

laufenden Jahres Abschreibungen in Höhe von T€ 7 (Vorjahresperiode: T€ 129) notwendig geworden. Das übrige Vermögen entfiel wie auch zum 31. Dezember 2022 im Wesentlichen auf Forderungen aus aufgelaufenen Darlehenszinsen T€ 66 (31. Dezember 2022: T€ 66), sonstige Forderungen sowie Bankguthaben von zusammen T€ 271 (31. Dezember 2022: T€ 204).

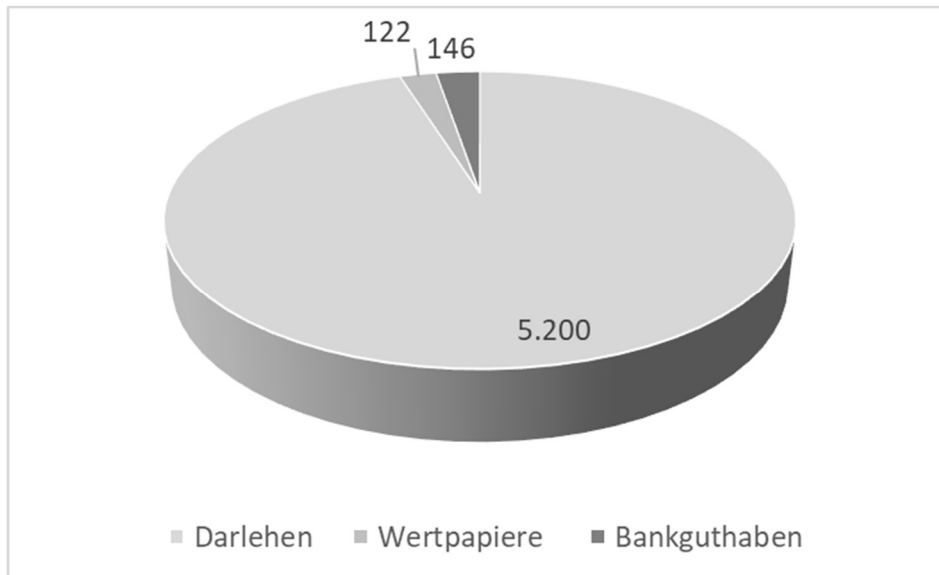


Abbildung 1 – Anlagestruktur zum 30. Juni 2023 in T€

Die Rückstellungen lagen mit einem Betrag von T€ 83 leicht unter dem Wert zum 31. Dezember 2022 (T€ 95).

Das Eigenkapital der KHD VV belief sich zum 30. Juni 2023 auf T€ 5.494 (31. Dezember 2022: T€ 5.429). Die Eigenkapitalquote zum 30. Juni 2023 lag mit rund 98 % auf dem Niveau zum 31. Dezember 2022.

Ertragslage

Als vermögensverwaltende Gesellschaft ist die Ertragslage der Gesellschaft geprägt durch das Finanzergebnis, welches die wesentliche Kennzahl für den wirtschaftlichen Erfolg darstellt. Das im ersten Halbjahr 2023 realisierte Finanzergebnis lag mit T€ 124 deutlich über dem der Vergleichsperiode des Vorjahres (T€ 3). Es umfasste wie im Vorjahr im Wesentlichen die Zinserträge aus dem an die KHD AG gewährten Darlehen in Höhe von T€ 131 (Vorjahresperiode: T€ 132) sowie Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens im Gesamtbetrag von T€ 7 (Vorjahresperiode: T€ 129). Dividendenerträge fielen im Berichtszeitraum wie auch im Berichtszeitraum des Vorjahres nicht an.

Das Anlageergebnis aus der Vermögensverwaltung erreichte damit in Bezug auf das Eigenkapital zu Beginn des Geschäftsjahres 2023 eine Rendite auf Jahresbasis von ca. 4,6 % nach 0,1 % im Vorjahreszeitraum. Die Ertragsquote als Verhältnis der Anlageerträge in Höhe von T€ 124 zu den zum 30. Juni 2023 angelegten Mitteln von ca. T€ 5.468 lag auf Jahresbasis bei ca. 4,5 % (Vorjahreszeitraum: ca. 0,1 %). Der Grund für diese deutliche Verbesserung der Rendite liegt im Wesentlichen in den geringeren Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens (T€ 7; Vorjahresperiode: T€ 129).

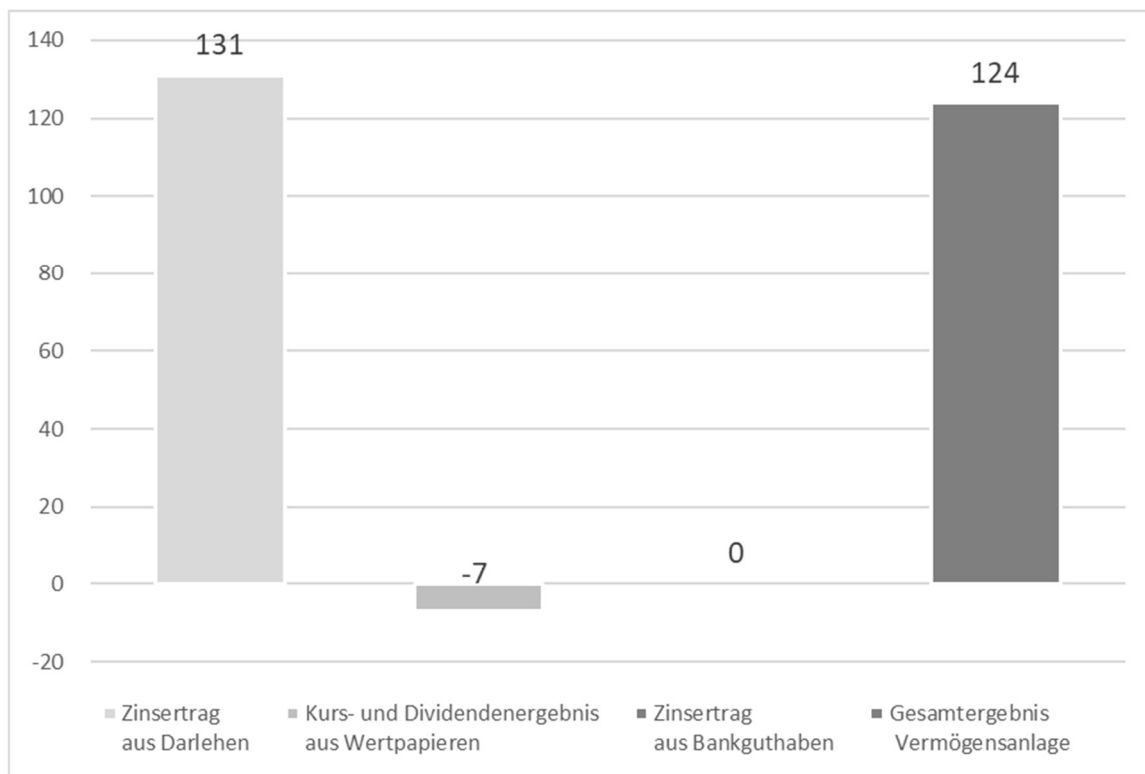


Abbildung 2 – Anlageergebnis zum 30. Juni 2023 in T€

Aufgrund des deutlich verbesserten Finanzergebnisses bei gleichzeitig geringeren Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen von verbundenen Unternehmen schloss das erste Halbjahr 2023 mit einem Periodenüberschuss in Höhe von T€ 65 ab (Vorjahresperiode: Periodenfehlbetrag T€ -98).

Finanzlage

Die KHD VV wies zum 30. Juni 2023 mit einem Finanzmittelfonds in Form von Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von T€ 146 einen im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 (T€ 72) deutlich höheren Wert aus. Im Gegensatz zum Vorjahreszeitraum hat die Gesellschaft keine Dividende ausgeschüttet (Vorjahreszeitraum: T€ 144). Mit den vorhandenen liquiden Mitteln und dem Darlehen ist die Gesellschaft jederzeit in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit blieb mit T€ -57 negativ (Vorjahresperiode: T€ -129). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit in Höhe von T€ 131 (Vorjahresperiode: T€ 182) resultierte in der Berichtsperiode aus den erhaltenen Zinszahlungen in Folge der Darlehensgewährung an die KHD AG in Höhe von T€ 131 (Vorjahresperiode: T€ 132). Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit betrug Null. Aufgrund der Dividendenausschüttung in Höhe von T€ 144 im Vorjahreszeitraum war der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit in der Vorjahresperiode in dieser Höhe negativ.

Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung

Das Risikomanagement der KHD VV stellt sicher, dass Veränderungen der Risikoposition rechtzeitig erkannt werden. Für konkrete Risiken wird, soweit erforderlich, durch die Bildung von Rückstellungen bilanzielle Vorsorge getroffen. Die identifizierten Risiken gefährden weder einzeln noch in Kombination den Fortbestand der Gesellschaft.

Im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag zum 31. Dezember 2022 hat sich zum Datum dieses Halbjahresfinanzberichts keine wesentlich veränderte Einschätzung der Risiken und Chancen ergeben. Auf das bestehende Kursrisiko weisen wir hin.

Für eine ausführliche Darstellung der Risiken und Chancen verweisen wir auch auf den entsprechenden Abschnitt im Lagebericht der KHD VV zum 31. Dezember 2022 (Seite 18 ff. des Geschäftsberichts).

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem 30. Juni 2023 eingetreten sind und Einfluss auf die Gesellschaft haben könnten, waren nicht zu verzeichnen.

Ausblick

Die Europäische Zentralbank hat in ihrer Sitzung im Juli 2023 den Leitzins zum 9. Mal in Folge auf zuletzt 4,25 % (seit dem 2. August 2023) erhöht. Weitere Erhöhungen des Leitzinses im Laufe des Jahres scheinen möglich. Die erzielbaren Renditen für öffentliche und privatwirtschaftliche Schuldverschreibungen mit guter und hoher Bonität werden damit steigen, aber trotzdem auf einem eher niedrigen Niveau verbleiben. Da derzeit nur eine sehr geringe freie Liquidität zur Verfügung steht, hängt die weitere Entwicklung der KHD VV im Geschäftsjahr 2023 insbesondere von der Weiterführung des an die KHD AG gewährten Darlehens und von der Entwicklung des vereinbarten Zinssatzes, von der Kursentwicklung der gehaltenen Wertpapiere sowie einem wirksamen Kostenmanagement ab.

Der Vorstand erwartete in der im Geschäftsbericht 2022 abgegebenen Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2023 ein Finanzergebnis in Höhe von ca. T€ 250 und eine Eigenkapitalrentabilität von mindestens 2 %. Die Inflationsrate für das Jahr 2023 wird bei 6,0 % erwartet. Das übergeordnete Ziel der inflationsbereinigten Werterhaltung des vorhandenen Vermögens kann deshalb wahrscheinlich nicht erreicht werden. Das Einhalten der Prognose in Bezug auf das Finanzergebnis von ca. T€ 250 hängt wesentlich von der Kursentwicklung der gehaltenen Aktien im laufenden Geschäftsjahr ab.

Chancen und Risiken für die Prognose resultieren vor allem aus der Kursentwicklung der Wertpapiere und einer möglichen Anpassung der Konditionen für das an die KHD AG gewährte Darlehen.

Köln, 14. August 2023

Der Vorstand

gez. Christian Otto

gez. Andreas Müller

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG,
Köln**

Bilanz zum 30. Juni 2023

Aktiva	30.06.2023	31.12.2022
	€	€
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.265.722,22	5.266.444,44
2. Sonstige Vermögensgegenstände	59.594,49	65.029,22
	<u>5.325.316,71</u>	<u>5.331.473,66</u>
II. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	121.800,00	129.276,00
	<u>121.800,00</u>	<u>129.276,00</u>
III. Guthaben bei Kreditinstituten	146.090,98	72.307,88
	<u>5.593.177,69</u>	<u>5.533.057,54</u>
 Passiva		
	30.06.2023	31.12.2022
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.600.000,00	3.600.000,00
II. Gewinnrücklagen		
Gesetzliche Rücklage	360.000,00	360.000,00
	<u>360.000,00</u>	<u>360.000,00</u>
III. Bilanzgewinn	1.534.455,34	1.469.122,42
	<u>5.494.455,34</u>	<u>5.429.122,42</u>
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	68.413,66	69.800,00
2. Sonstige Rückstellungen	15.000,00	25.000,00
	<u>83.413,66</u>	<u>94.800,00</u>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.469,64	9.135,12
Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 1.469,64 (Vorjahr: € 9.135,12)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	13.839,05	0,00
Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 13.839,05 (Vorjahr: € 0,00)		
	<u>15.308,69</u>	<u>9.135,12</u>
	<u>5.593.177,69</u>	<u>5.533.057,54</u>

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG,
Köln**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2023
bis zum 30. Juni 2023**

	01.01. - 30.06.2023	01.01. - 30.06.2022
	€	€
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-57.912,86	-100.774,30
2. Zwischensumme	-57.912,86	-100.774,30
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon von verbundenen Unternehmen € 130.722,22 (Vorjahr: € 131.673,61)	130.722,22	131.673,61
4. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-7.476,00	-128.604,00
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-195,44
6. Finanzergebnis (3. bis 5.)	123.246,22	2.874,17
7. Ergebnis vor Steuern	65.333,36	-97.900,13
8. Periodenüberschuss / -fehlbetrag	65.333,36	-118.015,13
9. Gewinnvortrag	1.469.121,98	1.436.416,10
10. Bilanzgewinn	1.534.455,34	1.338.515,97

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG,
Köln**

**Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2023
bis zum 30. Juni 2023**

	01.01. - 30.06.2023	01.01. - 30.06.2022
	T€	T€
1. Periodenergebnis	65	-98
2. +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-11	2
3. -/+ Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	7	129
4. +/- Abnahme/Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6	-62
5. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6	32
6. +/- Zinsaufwendungen/Zins- und Dividendenerträge	-131	-132
7. = Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe 1 bis 6)	-57	-129
8. + Erhaltene Zinsen	131	132
9. + Erhaltene Dividenden	0	0
10. +/- Einzahlungen/Auszahlungen Darlehen	0	50
11. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 10)	131	182
12. - Gezahlte Dividenden an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0	-108
13. - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	0	-36
14. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe 12 bis 13)	0	-144
15. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 7, 11 und 14)	74	-92
16. + Finanzmittelfond am Anfang der Periode	72	120
17. = Finanzmittelfond am Ende der Periode (Summe aus 15 bis 16)	146	28

**KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG
Köln**

Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital	Gesetzliche Rücklage	Bilanzgewinn	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€
Stand 30.06.2022	3.600	360	1.338	5.298
Periodenergebnis 01.07.2022 bis 31.12.2022			131	131
Stand 31.12.2022	<u>3.600</u>	<u>360</u>	<u>1.469</u>	<u>5.429</u>
Periodenergebnis 01.01.2023 bis 30.06.2023			65	65
Stand 30.06.2023	<u>3.600</u>	<u>360</u>	<u>1.534</u>	<u>5.494</u>

Verkürzter Anhang zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2023

1. Grundlagen der Berichterstattung

Der vorliegende Halbjahresabschluss und Halbjahresbericht über die Lage der KHD Humboldt Wedag Vermögensverwaltungs-AG („KHD VV“ oder „Gesellschaft“) zum 30. Juni 2023 wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Die im vorliegenden Halbjahresabschluss angewandten handelsrechtlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen zum 31. Dezember 2022 und sind im Geschäftsbericht der KHD VV zum 31. Dezember 2022 auf den Seiten 30 ff. ausführlich beschrieben.

Der Halbjahresabschluss vermittelt im Berichtszeitraum ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Zur Erläuterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der wesentlichen Veränderungen der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wird auf die Ausführungen im Halbjahresbericht über die Lage der Gesellschaft verwiesen.

Die Erstellung eines Halbjahresabschlusses erfordert, dass Einschätzungen und Annahmen getroffen werden, die sich auf die Vermögensgegenstände, die Verbindlichkeiten, die Rückstellungen sowie die Erträge und Aufwendungen auswirken. Obwohl die Einschätzungen und Annahmen sorgfältig und gewissenhaft vorgenommen werden, kann nicht ausgeschlossen werden, dass die sich tatsächlich einstellenden Beträge von den im Halbjahresabschluss verwendeten Schätzungen abweichen.

Der Halbjahresabschluss ist in Euro aufgestellt. Alle Beträge einschließlich der Vergleichszahlen werden in Tausend Euro (T€) angegeben. Alle Beträge sind kaufmännisch gerundet.

2. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Beteiligungsverhältnisse haben sich seit der Berichterstattung zum 31. Dezember 2022 nicht verändert. Die Mehrheit der Anteile an der Gesellschaft wird nach wie vor von der Blake International Ltd., Road Town, Britische Jungfern Inseln, sowie der Humboldt Wedag GmbH, Köln, gehalten.

Zum 30. Juni 2023 bestehen die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.

3. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Halbjahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Köln, 14. August 2023

Der Vorstand

gez. Christian Otto

gez. Andreas Müller